

Hannover, 18. April 2023

Vizekanzler Habeck besuchte Flender auf der Hannover Messe

Habeck: „Beruhigend, dass viel industrielle Produktion im Bereich der Erneuerbaren in Deutschland bleibt“

- **Habeck und Flender CEO Evertz besprechen die Herausforderungen und Voraussetzungen für die Energiewende in Europa**
- **Flenders Entwicklungen im Bereich der Windenergie machen den geplanten Ausbau von erneuerbaren Energien möglich**

Am Dienstag besuchte der deutsche Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, Dr. Robert Habeck, den Antriebsspezialisten Flender auf der Hannover Messe. Flender war Teil des offiziellen Messerundgangs des Ministers und Habeck nutzte die Gelegenheit, mit Flender-Geschäftsführer Andreas Evertz über die Ziele der Energiewende in Deutschland und Europa, die Rolle von Flender als einem der wichtigen Lieferanten für die Windenergiebranche sowie die Bedeutung einer energieeffizienten Industrie auf dem Weg zur Erreichung der globalen Klimaziele zu sprechen.

Minister Habeck: „Wenn wir über den Ausbau der erneuerbaren Energien reden, geht es meist um die elektrische Leistung, die Produktion. Aber hier auf der Messe sehen wir auch die andere Seite der Medaille. Viel von der industriellen Produktion ist hier am Standort in Deutschland, oder jedenfalls bei deutschen Unternehmen zuhause. Und wenn Sie sagen, der Markt schwingt sich jetzt ein und zieht an, dann ist das eine beruhigende Nachricht.“

Positiv stimmten den Minister auch Flenders Innovationen und Weiterentwicklungen für noch leistungsfähigere Windenergieanlagen, die mit deutlich weniger wertvollen Rohstoffe wie Kupfer und seltenen Erden auskommen. „Diese Technik zeigt, was wir für Möglichkeiten haben. Es ist anspruchsvoll die Stromproduktion aus

Erneuerbaren Energien bis 2030 auf 80 Prozent des Bedarfs zu bringen, aber es ist möglich“, so Habeck.

Flender CEO Andreas Evertz pflichtete dem bei: “Flender ist ein großer Treiber der Energiewende. Und die beginnt mit jeglicher Art von Materialien. Flender macht in der Antriebstechnik nicht nur Windgetriebe, sondern Industriegetriebe für die Produktion von Rohmaterialien, die für Windenergieanlagen benötigt werden. Flender ist Teil nahezu jeder Lieferkette.”

Minister Habeck zeigte sich beeindruckt von den 350 Gigawatt an Antriebsleistung für die Windenergie, die Flender heute bereits geliefert hat. Flender CEO-Evertz dazu: „Das ist mehr als jedes andere Unternehmen in der Branche. Um die Energiewende umzusetzen, benötigen wir jedoch auch unsere Industrien. Und das ist mein Wunsch, den ich gerne adressieren möchte: Voraussetzung für eine wettbewerbsfähige Produktion in Deutschland und Europa sind Energiekosten und Preise für Rohmaterialien die tragbar sind, angefangen beim Stahl. Es ist gut zu wissen, dass wir dabei einer Meinung sind.“

Einige Tage vor der Messe in Hannover besuchte eine weitere hochrangige deutsche Politikerin Flender. Außenministerin Annalena Baerbock machte auf ihrer China-Reise einen Rundgang durch das Flender-Werk in Tianjin. Sie wurde vom Geschäftsführer von Flender China, Dr. Jian Hui Gou, herzlich empfangen, der ihr die Highlights des Flender-Produktionszentrums für die Region Asien zeigte.“





Von oben nach unten:

1) Doris Bush und Flender-CEO Andreas Evertz überreichten Minister Habeck (rechts) ein Miniatur-Modell des HybridDrives – ein Antrieb für Windenergieanlagen, der den Bedarf an Rohstoffen wie Kupfer und seltenen Erden reduziert.

2) + 3) Flender-CEO Andreas Evertz und Vice President Corporate Development and Communications Doris Bush im Gespräch mit Bundeswirtschaftsminister Habeck auf dem Flender-Stand auf der Hannover Messe.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter www.flender.com/company/press.

Kontakt für Medien und Presse

Doris Bush

Vice President Corporate Development & Communications
Tel.: +49 152 54718127; E-Mail: doris.bush@flender.com

Tobias van der Linde

Manager Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 174 2415434; E-Mail: tobias.vanderlinde@flender.com

Flender mit seinem Hauptsitz in Bocholt, Deutschland, ist ein führender internationaler Hersteller von mechanischen und elektrischen Antriebssystemen, der seit mehr als 120 Jahren für Antriebskomponenten von höchster Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit steht. Flender bietet ein breites Spektrum an Getrieben, Kupplungen, Generatoren und dazugehörigen Services mit dem Fokus auf Schlüsselindustrien wie der Windenergie, Zement, Rohstoffverarbeitung, Öl und Gas, Energieerzeugung, Wasser und Abwasser, Marine, Krane und Fördertechnik. Flender Produkte und Services vereinen den letzten Stand der Technik mit extrem hoher Qualität und stellen seit Jahrzehnten eine optimale Kraftübertragung sicher. Flender beschäftigt rund 9.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.flender.com.